

Ungewisse Zukunft für EU-Ausländer

Brexit. Niemand weiß, wie es nach Austritt weitergeht; alte Rechnungen als Aufenthalts-Beweis

„Mir reicht es“, sagt die 38-jährige portugiesische Unternehmerin ziemlich entnervt. „Ich werde wohl London verlassen und nach Lissabon zurückkehren, mit meinen zwei Kindern und meinem britischen Mann. Kein Mensch kann mir sagen, was nach dem Brexit mit EU-Bürgern passiert.“ Die studierte Ökonomin wird ihr Business in Großbritannien wohl aufgeben. Vom Migrationsminister hat sie schon eine schriftliche Aufforderung bekommen, das Land zu verlassen.

So empört wie Ana P. sind

derzeit viele EU-Ausländer auf der Insel. Rund drei Millionen EU-Bürger leben und arbeiten in Großbritannien, darunter 25.000 Österreicher. Viele von ihnen sorgen sich um ihre Zukunft, auch die 27-jährige PR-Frau aus Wien ist unschlüssig, was sie tun soll. Sie weiß nur eines ganz sicher: „Die österreichische Staatsbürgerschaft gebe ich nie auf. Lieber beantrage ich die britische nicht.“ Auch sie lebt schon einige Jahre bei ihrem Freund in London.

„Wir tun alles, um unsere Landsleute umfassend zu in-

formieren und ihre bisherigen Rechte zu sichern“, sagt Martin Eichinger, Österreichs Botschafter in London, zum KURIER. Unklar ist auch, was mit 1700 österreichischen Studenten an britischen Universitäten passiert, 92 davon an der angesehenen Oxford-University. „Es wird für alles eine Lösung geben“, beruhigt der konservative Parlamentarier Sir Peter Bottomley bei einem Gespräch mit Absolventen der Strategischen Führungslehrgänge des österreichischen Verteidigungsministeriums.

Aber auch er hat keine konkreten Hinweise, wie eine Lösung aussehen könnte.

Unter den EU-Ausländern in London hat eine regelrechte Jagd auf alte Gas- und Stromrechnungen begonnen, auch Kontoauszüge könnten helfen nachzuweisen, hier gelebt zu haben. Für eine permanente Aufenthalts- und Arbeitsgenehmigung werden EU-Bürger nach dem Brexit diese Belege brauchen, denn ein Meldewesen, wie wir es in Österreich kennen, gibt es in Großbritannien nicht.